



Marktgemeinde Enzersdorf an der Fischa

Margarethner Straße 19, 2431 Enzersdorf an der Fischa
Telefon: 02230/8466 • Fax: 02230/8466-22 • e-mail: gemeinde@enzersdorf-fischa.gv.at

Protokoll über die konstituierende Sitzung des Gemeinderates

Datum: Montag, 2. März 2020
Ort: Volksheim Enzersdorf an der Fischa, Schlossgasse 3
Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 20:31 Uhr

Die Tagesordnung lautet:

- 1) Eröffnung der Gemeinderatssitzung
- 2) Angelobung des Altersvorsitzenden und der neu gewählten Gemeinderäte
- 3) Bestellung von zwei Mitgliedern des Gemeinderates als Vertrauenspersonen
- 4) Wahl des Bürgermeisters
- 5) Festsetzung der Zahl der geschäftsführenden Gemeinderäte
- 6) Wahl der geschäftsführenden Gemeinderäte
- 7) Wahl des Vizebürgermeisters
- 8) Wahl des Prüfungsausschusses
- 9) Festsetzung und Wahl von Gemeinderats-Ausschüssen
- 10) Wahl des Umweltgemeinderates
- 11) Wahl des Jugendgemeinderates
- 12) Wahl des Bildungsgemeinderates
- 13) Vertretung der Gemeinde (in Schulausschüssen, Verbänden, Institutionen, etc.)

Vorsitzender: GR. Werner Klaus bis TOP 4, ab TOP 5 - Bgm. Markus Plöchl

Schriftführer: AL. Leo Heuber

Die Sitzung war öffentlich und beschlussfähig.

Die Einladung erfolgte mittels Einladungskurrende am 17.2.2020 per E-Mail.
Die Einladung wurde öffentlich kundgemacht.

Von den Mandataren waren anwesend:

ÖVP: GR Markus PLÖCHL
GR Julia TRINKO
GR Rudolf PUCHINGER
GR Christian LUTZ
GR Andreas WANNASEK
GR Alexander TOIFL-TUSCH
GR Philipp SIEGL
GR Werner KLAUS
GR. Andreas TOIFL-TUSCH

SPÖ: GR Michael GRILL
GR Helmut TOMEK
GR Markus DÖRFLER
GR Monika GRILL
GR Stefan HARTL

GEMa: GR Ing. Milos MATIJEVIC
GR Gerhard BEZGOVSEK
GR. Jaqueline MATIJEVIC, MSc
GR Peter JEDLICKA

FPÖ: GR Werner HERBERT
GR Tino LAUSCH

Entschuldigt waren:

- GR. Christian GRUBMÜLLER

Unentschuldigt gefehlt haben:

- X X X

Zusätzlich anwesend waren:

ca. 30 Bürgerinnen und Bürger

TOP 1: Eröffnung der Gemeinderatssitzung

Der Altersvorsitzende Werner Klaus eröffnet die konstituierende Sitzung des Gemeinderates um 19:0 Uhr und begrüßt die Mitglieder des neugewählten Gemeinderates, sowie die zahlreich erschienenen Zuhörer. Er stellt fest, dass die Einladung zur heutigen Sitzung ordnungsgemäß und rechtzeitig durch den bisherigen Bürgermeister Markus Plöchl vorgenommen wurde und dass die Beschlussfähigkeit durch die Anwesenheit von mindestens zwei Drittel der Mitglieder des Gemeinderates gegeben ist.

Die Sitzung findet innerhalb der für die Durchführung der Wahl des Bürgermeisters und des Gemeindevorstandes festgesetzten Frist statt.

Er bringt die beiden Schreiben betreffend die künftige Mandatsbesetzung von SPÖ vom 17.2.2020 und von GEMa vom 15.2.2020 zur Kenntnis – (vgl. Beilagen 1 und 2).

TOP 2: Angelobung des Altersvorsitzenden und der neu gewählten Gemeinderäte

Der Altersvorsitzende GR Werner Klaus nimmt zunächst durch das Sprechen der Gelöbnisformel

„Ich gelobe, die Bundes- und Landesverfassung und alle übrigen Gesetze der Republik Österreich und des Landes Niederösterreich gewissenhaft zu beachten, meine Aufgaben unparteiisch und uneigennützig zu erfüllen, das Amtsgeheimnis zu wahren und das Wohl der Marktgemeinde Enzersdorf an der Fischa nach bestem Wissen und Gewissen zu fördern.“

seine eigene Angelobung vor.

Nach ihm legen alle anwesenden Gemeinderäte nach Namensaufruf in nachstehend angeführter Reihenfolge das obige Gelöbnis mit den Worten „**ich gelobe**“ in die Hand des Altersvorsitzenden ab:

GR Markus Plöchl
GR Julia Trinko
GR Rudolf Puchinger
GR Christian Lutz
GR Andreas Wannasek
GR Alexander Toifl-Tusch
GR Philipp Siegl
GR. Andreas Toifl-Tusch
GR Michael Grill
GR Helmut Tomek
GR Markus Dörfler
GR Monika Grill
GR Stefan Hartl
GR Ing. Milos Matijevic
GR Gerhard Bezgovsek
GR Jaqueline Matijevic, MSc
GR Peter Jedlicka
GR Werner Herbert
GR. Tino Lausch

Somit sind alle übrigen anwesenden 19 Mitglieder des neu gewählten Gemeinderates angelobt.

Der heute nicht anwesende GR. Christian Grubmüller wird in den nächsten Tagen separat angelobt werden.

TOP 3: Bestellung von zwei Mitgliedern des Gemeinderates als Vertrauenspersonen

Der Altersvorsitzende Werner Klaus erklärt, dass gemäß § 98 Abs. 2 der NÖ Gemeindeordnung über die Gültigkeit oder Ungültigkeit der Stimmzettel bei der Wahl des Bürgermeisters der Altersvorsitzende unter Beziehung von zwei Mitgliedern des Gemeinderates, die er unter Berücksichtigung der Parteienverhältnisse auswählt, entscheidet.

So werden vom Altersvorsitzenden folgende zwei Mitglieder des Gemeinderates als Vertrauenspersonen ausgewählt:

GR. Julia TRINKO (ÖVP)

und

GR. Stefan HARTL (SPÖ)

TOP 4: Wahl des Bürgermeisters

Für die Wahl des Bürgermeisters liegt folgender Wahlvorschlag vor (vgl. Beilage 3):

Gemeinsamer Wahlvorschlag von ÖVP, FPÖ und SPÖ: Markus Plöchl

Nach erfolgter geheimer Wahl mittels Stimmzettel werden die Stimmzettel von den beiden Vertrauenspersonen eingesammelt und ausgezählt. Nach Bewertung und Zählung der Stimmzettel gibt der Vorsitzende folgendes Ergebnis bekannt:

Abgegebene Stimmzettel:	20
Ungültige Stimmzettel:	4
Gültige Stimmzettel:	16

Von den gültigen Stimmzetteln lauten:

auf das Gemeinderatsmitglied **Markus Plöchl** - **16** Stimmzettel

Da auf das Mitglied des Gemeinderates **Markus Plöchl** mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen - nämlich **16** - lauten, gilt dieser als zum Bürgermeister gewählt.

Das Mitglied des Gemeinderates **Markus Plöchl** gibt auf Befragen durch den Altersvorsitzenden an, dass er die Wahl annimmt.

Der Altersvorsitzende gratuliert dem neu gewählten Bürgermeister zu seiner Wahl und übergibt ihm den Vorsitz für den weiteren Verlauf der Sitzung.

Bgm. Markus Plöchl dankt für das Vertrauen und für die Wahl zum Bürgermeister, hofft auf eine gute Zusammenarbeit zum Wohle der Marktgemeinde Enzersdorf an der Fischa.

Er verweist auf das vereinbarte Arbeitsübereinkommen mit FPÖ und SPÖ, womit miteinander die nächsten 5 Jahre zum Wohl der Gemeinde gearbeitet werden soll. Er lädt auch alle anderen ein, sich an einer konstruktiven Arbeit zu beteiligen. Die Hände dafür sind ausgestreckt und sie müssen nur ergriffen und nicht der Weg von der Gemeinderatsperiode von 2010 bis 2015 fortgesetzt werden.

Danach führt er die Tagesordnung weiter fort.

Vgl. Beilage 4 (amtlicher Vordruck „Niederschrift über die Wahl des Bürgermeisters, des Gemeindevorstandes und des Prüfungsausschusses“)

TOP 5: Festsetzung der Zahl der geschäftsführenden Gemeinderäte

Der Bürgermeister berichtet, dass gemäß § 24 Abs. 1 der NÖ Gemeindeordnung die Anzahl der Mitglieder des Gemeindevorstandes in einer Gemeinde mit 1.001 bis 5.000 Einwohnerzahl mindestens 5 und maximal 7 zu betragen hat. Es gibt eine Vielzahl von Arbeiten und Ressorts und daher ist es wichtig diese besser aufzuteilen.

Antrag:

Bgm. Plöchl stellt den Antrag, für die kommende Funktionsperiode die **Anzahl der zu wählenden geschäftsführenden Gemeinderäte mit 7** festzusetzen. Dadurch ergibt sich für den Gemeindevorstand folgende Zusammensetzung:

ÖVP: 4 Mitglieder
SPÖ: 2 Mitglieder
GEMa: 1 Mitglied

Desweiteren soll aus der Mitte der geschäftsführenden Gemeinderäte für die kommende Funktionsperiode **ein Vizebürgermeister** gewählt werden.

Bgm. Plöchl ersucht um Abstimmung über diesen Antrag.

Beschluss:

Der Antrag wird **mehrheitlich angenommen**.

Abstimmungsergebnis:

Für den Antrag: 16 ÖVP, FPÖ, SPÖ
Gegenstimmen: 4 GEMa
Stimmenthaltungen: 0

Vgl. Beilage 4 (amtlicher Vordruck „Niederschrift über die Wahl des Bürgermeisters, des Gemeindevorstandes und des Prüfungsausschusses“)

TOP 6: Wahl der geschäftsführenden Gemeinderäte

Bgm. Markus Plöchl erläutert, dass gemäß § 98 Abs. 3 der NÖ Gemeindeordnung über die Gültigkeit oder Ungültigkeit der Stimmzettel bei der Wahl des Gemeindevorstandes und der Ausschüsse der Bürgermeister unter Beiziehung von zwei Mitgliedern des Gemeinderates, die er unter Berücksichtigung der Parteienverhältnisse auswählt, entscheidet.

So werden vom Bürgermeister wieder die zwei Mitglieder des Gemeinderates als Vertrauenspersonen ausgewählt: und zwar:

GR. Julia TRINKO (ÖVP) und

GR. Stefan HARTL (SPÖ)

Der Bürgermeister berichtet, dass gemäß § 102 Abs. 1 der NÖ Gemeindeordnung jede Wahlpartei, die Anspruch auf die Besetzung eines geschäftsführenden Gemeinderates hat, für die Wahl einen Wahlvorschlag erstatten muss. Diese Wahlvorschläge müssen so viele Kandidaten enthalten, als der Wahlpartei Gemeindevorstandsstellen zukommen.

Von den Wahlparteien wurden folgende Wahlvorschläge eingebracht (vgl. Beilagen 5, 6 und 7):

ÖVP: GR Christian LUTZ
GR Alexander TOIFL-TUSCH
GR. Christian GRUBMÜLLER
GR Werner HERBERT

SPÖ: GR Michael GRILL
GR Helmut TOMEK

GEMa: GR Ing. Milos MATIJEVIC

Danach werden die einzelnen Wahlvorschläge separat per Stimmzettel abgestimmt. Gemäß § 103 Abs. 2 der NÖ Gemeindeordnung sind jene Vorgeschlagenen, auf die gültige Stimmen entfallen, gewählt.

Wahlvorschlag der ÖVP: GR Christian LUTZ

Abgegebene Stimmzettel:	20
Ungültige Stimmzettel:	1
Gültige Stimmzettel:	19

Da auf den vorgeschlagenen **GR Christian Lutz, 19 gültige Stimmen** entfallen, ist er zum Mitglied des Gemeindevorstandes gewählt.

Er erklärt auf Befragen durch den Bürgermeister, dass er die Wahl annimmt.

Wahlvorschlag der ÖVP: GR Alexander TOIFL-TUSCH

Abgegebene Stimmzettel:	20
Ungültige Stimmzettel:	0
Gültige Stimmzettel:	20

Da auf den vorgeschlagenen **GR Alexander Toifl-Tusch, 20 gültige Stimmen** entfallen, ist er zum Mitglied des Gemeindevorstandes gewählt.

Er erklärt auf Befragen durch den Bürgermeister, dass er die Wahl annimmt.

Wahlvorschlag der ÖVP: GR Christian GRUBMÜLLER

Abgegebene Stimmzettel: 20
Ungültige Stimmzettel: 1
Gültige Stimmzettel: 19

Da auf den vorgeschlagenen **GR Christian Grubmüller, 19 gültige Stimmen** entfallen, ist er zum Mitglied des Gemeindevorstandes gewählt.

Bgm. Plöchl wird ihn am kommenden Mittwoch entsprechend Befragen, ob er die Wahl annimmt.

Wahlvorschlag der ÖVP: GR Werner Herbert (FPÖ)

Abgegebene Stimmzettel: 20
Ungültige Stimmzettel: 0
Gültige Stimmzettel: 20

Da auf den vorgeschlagenen **GR Werner Herbert, 20 gültige Stimmen** entfallen, ist er zum Mitglied des Gemeindevorstandes gewählt.

Er erklärt auf Befragen durch den Bürgermeister, dass er die Wahl annimmt.

Wahlvorschlag der SPÖ: GR Michael GRILL

Abgegebene Stimmzettel: 20
Ungültige Stimmzettel: 0
Gültige Stimmzettel: 20

Da auf den vorgeschlagenen **GR Michael Grill, 20 gültige Stimmen** entfallen, ist er zum Mitglied des Gemeindevorstandes gewählt.

Er erklärt auf Befragen durch den Bürgermeister, dass er die Wahl annimmt.

Wahlvorschlag der SPÖ: GR Helmut TOMEK

Abgegebene Stimmzettel: 20
Ungültige Stimmzettel: 0
Gültige Stimmzettel: 20

Da auf den vorgeschlagenen **GR Helmut Tomek, 20 gültige Stimmen** entfallen, ist er zum Mitglied des Gemeindevorstandes gewählt.

Er erklärt auf Befragen durch den Bürgermeister, dass er die Wahl annimmt.

Wahlvorschlag von GEMa: GR Ing. Milos MATIJEVIC

Abgegebene Stimmzettel: 20
Ungültige Stimmzettel: 3
Gültige Stimmzettel: 17

Da auf den vorgeschlagenen **GR Ing. Milos Matijevic, 17 gültige Stimmen** entfallen, ist er zum Mitglied des Gemeindevorstandes gewählt.

Er erklärt auf Befragen durch den Bürgermeister, dass er die Wahl annimmt.

Somit setzt sich der Gemeindevorstand wie folgt zusammen: **GGR Christian LUTZ (ÖVP), GGR. Alexander TOIFL-TUSCH (ÖVP), GGR. Christian GRUBMÜLLER (ÖVP), GGR Werner Herbert (FPÖ), GGR Michael GRILL (SPÖ), GGR Helmut TOMEK (SPÖ) und GGR Ing. Milos MATIJEVIC (GEMa).**

Vgl. Beilage 4 (amtlicher Vordruck „Niederschrift über die Wahl des Bürgermeisters, des Gemeindevorstandes und des Prüfungsausschusses“)

TOP 7: Wahl des Vizebürgermeisters

Bgm. Plöchl stellt fest, dass aus der Mitte des Gemeindevorstandes ein **Vizebürgermeister** zu wählen ist. Zur Beurteilung der Gültigkeit der Stimmzettel werden von ihm wieder die zwei Vertrauenspersonen und beigezogen und zwar:

**GR. Julia TRINKO (ÖVP) und
GR. Stefan HARTL (SPÖ)**

Für die Wahl des Vizebürgermeisters liegt folgender Wahlvorschlag vor (vgl. Beilage 8):

Gemeinsamer Wahlvorschlag von ÖVP, FPÖ und SPÖ: GGR Werner HERBERT

Nach erfolgter geheimer Wahl mittels Stimmzettel werden die Stimmzettel von den beiden Vertrauenspersonen eingesammelt und ausgezählt. Nach Bewertung und Zählung der Stimmzettel gibt der Vorsitzende folgendes Ergebnis bekannt:

Abgegebene Stimmzettel:	20
Ungültige Stimmzettel:	0
Gültige Stimmzettel:	20

Von den gültigen Stimmzetteln lauten:

auf das Gemeinderatsmitglied **Werner Herbert** 20 Stimmzettel

Da auf das Mitglied des Gemeinderates **Werner HERBERT** mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen - nämlich **20** - lauten, gilt dieser als zum Vizebürgermeister gewählt.

Das Mitglied des Gemeinderates Werner HERBERT gibt auf Befragen durch den Bürgermeister an, dass er die Wahl zum Vizebürgermeister annimmt.

Der neugewählte Vizebürgermeister Werner HERBERT bedankt sich für das ausgesprochene Vertrauen.

Vgl. Beilage 4 (amtlicher Vordruck „Niederschrift über die Wahl des Bürgermeisters, des Gemeindevorstandes und des Prüfungsausschusses“)

TOP 8: Wahl des Prüfungsausschusses

Der Bürgermeister erklärt, dass der Prüfungsausschuss für unsere Gemeinde laut § 30 der NÖ Gemeindeordnung aus mindestens 5 Mitgliedern bestehen muss und gemäß § 107 gewählt werden muss.

Antrag:

Bgm. Plöchl stellt den Antrag, dass die Anzahl der Mitglieder des Prüfungsausschusses mit 5 festgesetzt werden soll.

Beschluss: einstimmig

Die Wahlparteien erhalten daher gemäß § 107 Abs. 1 der NÖ Gemeindeordnung entsprechend dem Verhältniswahlrecht nach den bei der letzten Gemeinderatswahl erzielten Parteisummen das Vorschlagsrecht zur Besetzung des Prüfungsausschusses wie folgt:

ÖVP: 3 Mitglieder
SPÖ: 1 Mitglied
GEMa: 1 Mitglied

Folgende Mitglieder des Gemeinderates werden zur Wahl in den Prüfungsausschuss vorgeschlagen (vgl. Beilagen 9 und 10):

ÖVP: GR. Werner KLAUS
GR. Philipp SIEGL
GR. Andreas TOIFL-TUSCH
SPÖ: GR. Stefan HARTL
GEMa: GR. Gerhard BEZGOVSEK

Bgm. Plöchl schlägt vor, wie gemäß § 107 Abs. 5 der NÖ Gemeindeordnung vorgesehen, die von den Wahlparteien für den Ausschuss Vorgeschlagenen jeweils nach den abgegebenen Wahlvorschlägen in zwei getrennten Wahlvorgängen zu wählen.

Gemeinsamer Wahlvorschlag von ÖVP, FPÖ und SPÖ: GR Werner KLAUS, GR: Andreas TOIFL-TUSCH, GR. Philipp SIEGL, GR: Stefan HARTL

Abgegebene Stimmzettel: 20
Ungültige Stimmzettel: 0
Gültige Stimmzettel: 20

Beschluss: einstimmig

Wahlvorschlag von GEMa: GR Gerhard BEZGOVSEK

Abgegebene Stimmzettel: 20
Ungültige Stimmzettel: 0
Gültige Stimmzettel: 20

Beschluss: einstimmig

Somit sind die von den Wahlparteien vorgeschlagenen zu Mitgliedern des Prüfungsausschusses gewählt:

ÖVP: GR Werner KLAUS
GR Philipp SIEGL
GR. Andreas TOIFL-TUSCH
SPÖ: GR Stefan HARTL
GEMa: GR Gerhard BEZGOVSEK

Auf Befragen durch Bgm. Plöchl erklären alle Gewählten, dass sie die Wahl auch annehmen.

Der Vorsitzende und dessen Stellvertreter werden in der ersten Sitzung des Prüfungsausschusses, die vom Bürgermeister einberufen wird, gewählt. Diese Sitzung wird am kommenden Montag, dem 9.3.2020 stattfinden.

Vgl. Beilage 4 (amtlicher Vordruck „Niederschrift über die Wahl des Bürgermeisters, des Gemeindevorstandes und des Prüfungsausschusses“)

TOP 9: Festsetzung und Wahl von Gemeinderats-Ausschüssen

Bgm. Plöchl erläutert, dass der Gemeinderat gemäß § 30 Abs. 1 NÖ Gemeindeordnung für einzelne Zweige oder für besondere Aufgaben des eigenen Wirkungsbereiches aus seiner Mitte Gemeinderatsausschüsse bilden kann. Die Zahl der Ausschüsse, ihren Wirkungsbereich sowie die Zahl der Mitglieder, die mindestens drei betragen muss, hat der Gemeinderat zu bestimmen.

Antrag:

Bgm. Plöchl stellt den Antrag, dass neben dem Prüfungsausschuss, der gemäß § 30 Abs. 1 der NÖ Gemeindeordnung auf jeden Fall zu bilden bzw. zu wählen ist, 7 weitere Ausschüsse gebildet werden sollen, und zwar:

- Ausschuss „Wirtschaft, Bildung und Kultur“
- Ausschuss „Landwirtschaft, Gewässer und Natur“
- Ausschuss „Gebäude, Liegenschaft und Wohnbau“
- Ausschuss „Wasser, Abwasser, Verkehr, öffentliche Beleuchtung und Sicherheit“
- Ausschuss „Gesundheit und Soziales“
- Ausschuss „Abfallbeseitigung, Umweltschutz und alternative Energien“
- Ausschuss „Friedhöfe“

Jeder dieser Ausschüsse soll aus 5 Mitgliedern bestehen. Dadurch ergibt sich gemäß § 107 Abs.1 a) der NÖ Gemeindeordnung beim Vorschlagsrecht für die Besetzung der Ausschussmitglieder die Verteilung wie folgt:

ÖVP: 3 Mitglieder
SPÖ: 1 Mitglied
GEMa: 1 Mitglied

Beschluss:

Der Antrag wird **einstimmig angenommen**.

Abstimmungsergebnis:

Für den Antrag: 20
Gegenstimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0

Vgl. Beilage 11 – Ressortaufteilung

Zur Besetzung der einzelnen Ausschüsse liegen nachstehend angeführte, von den Wahlparteien eingebrachte, Wahlvorschläge vor (vgl. Beilagen 10, 11, 12 und 13):

Ausschuss „Wirtschaft, Bildung und Kultur“:

ÖVP: GGR. Christian LUTZ
GGR. Christian GRUBMÜLLER
GR. Andreas WANNASEK
SPÖ: GR. Monika GRILL
GEMa: GR. Jaqueline MATIJEVIC, MSc

Ausschuss „Landwirtschaft, Gewässer und Natur“:

ÖVP: GGR. Christian GRUBMÜLLER
GGR. Christian LUTZ
GR. Julia TRINKO
SPÖ: GR. Stefan HARTL
GEMa: GR. Gerhard BEZGOVSEK

Ausschuss „Gebäude, Liegenschaft und Wohnbau“:

ÖVP: GGR. Alexander TOIFL-TUSCH
GR. Julia TRINKO
GR. Rudolf PUCHINGER
SPÖ: GR. Markus DÖRFLER
GEMa: GGR. Ing. Milos MATIJEVIC

Ausschuss „Wasser, Abwasser, Verkehr, öffentliche Beleuchtung und Sicherheit“:

ÖVP: Vzbgm. Werner HERBERT (FPÖ)
GR. Philipp SIEGL
GR. Andreas TOIFL-TUSCH
SPÖ: GGR. Helmut TOMEK
GEMa: GR. Gerhard BEZGOVSEK

Ausschuss „Gesundheit und Soziales“:

SPÖ: GGR. Helmut TOMEK
ÖVP: GGR. Alexander TOIFL-TUSCH
GR. Werner KLAUS
GR. Tino LAUSCH (FPÖ)
GEMa: GR. Peter JEDLICKA

Ausschuss „Abfallbeseitigung, Umweltschutz und alternative Energien“:

SPÖ: GGR. Michael GRILL
ÖVP: GR. Rudolf PUCHINGER
GR. Andreas WANNASEK
GR. Phillip SIEGL
GEMa: GR. Peter JEDLICKA

Ausschuss „Friedhöfe“:

ÖVP: GGR. Christian GRUBMÜLLER
GGR. Alexander TOIFL-TUSCH
GR. Tino LAUSCH (FPÖ)
SPÖ: GGR. Michael GRILL
GEMa: GGR. Ing. Milos MATIJEVIC

Infolgedessen sind die von den Wahlparteien vorgeschlagenen zu Mitgliedern der einzelnen Ausschüsse gewählt. Auf Befragen von Bgm. Plöchl erklären alle Gewählten, die Wahl auch anzunehmen.

Bgm. Plöchl erklärt, dass beim Vorschlagsrecht für die Anzahl der zu besetzenden Vorsitzenden-Stellen, sowie Vorsitzendenstellvertreter-Stellen folgendes Verhältnis gilt:

ÖVP: 4 Mitglieder
 SPÖ: 2 Mitglieder
 GEMa: 1 Mitglied

Die Vorsitzendenstellen und die Vorsitzendenstellvertreterstellen der Ausschüsse sollen wie folgt von den einzelnen Wahlparteien zur Besetzung vorgeschlagen werden:

Vorschlag durch

Ausschuss „Wirtschaft, Bildung und Kultur“:	ÖVP
Ausschuss: „Landwirtschaft, Gewässer und Natur“	ÖVP
Ausschuss „Gebäude, Liegenschaft und Wohnbau“:	ÖVP
Ausschuss „Wasser, Abwasser, Verkehr, öffentliche Beleuchtung und Sicherheit“:	ÖVP
Ausschuss „Gesundheit und Soziales“:	SPÖ
Ausschuss „Abfallbeseitigung, Umweltschutz und alternative Energien“:	SPÖ
Ausschuss: „Friedhöfe“	GEMa

Folgende Wahlvorschläge für die Vorsitzenden und deren Stellvertreter wurden bereits genannt:

Ausschuss „Wirtschaft, Bildung und Kultur“:	Vorsitz: GGR Christian LUTZ Stv.: GGR Christian GRUBMÜLLER
Ausschuss „Landwirtschaft, Gewässer und Natur“:	Vorsitz: GGR Christian GRUBMÜLLER Stv.: GR Christian LUTZ
Ausschuss „Gebäude, Liegenschaft und Wohnbau“:	Vorsitz: GGR. Alexander TOIFL-TUSCH Stv.: GR. Julia TRINKO
Ausschuss „Wasser, Abwasser, Verkehr, öffentliche Beleuchtung und Sicherheit“:	Vorsitz: Vzbgm. Werner HERBERT Stv.: GR. Philipp SIEGL
Ausschuss „Gesundheit und Soziales“:	Vorsitz: GGR Helmut TOMEK Stv.: GGR Alexander TOIFL-TUSCH
Ausschuss „Abfallbeseitigung, Umweltschutz und alternative Energien“:	Vorsitz: GGR Michael GRILL Stv.: GR. Rudolf PUCHINGER
Ausschuss „Friedhöfe“:	Vorsitz: GGR Ing. Milos MATIJEVIC Stv.: GGR Christian GRUBMÜLLER

Der jeweilige Vorsitzende und dessen Stellvertreter eines jeden Ausschusses wird gemäß § 107 Abs. 5 der NÖ Gemeindeordnung jeweils in der ersten Sitzung des Ausschusses, die vom Bürgermeister einberufen wird, gewählt. Die Sitzungen werden am kommenden Montag, dem 9.3.2020 im kleinen Sitzungssaal des Gemeindeamtes stattfinden und separat durch den Bürgermeister geladen.

TOP 10: Wahl des Umweltgemeinderates

Bgm. Plöchl erläutert, dass es auch in dieser Funktionsperiode wieder einen Umweltgemeinderat geben soll.

Es liegt ein **gemeinsamer Wahlvorschlag von ÖVP, SPÖ und FPÖ, lautend auf**

GGR. Michael GRILL

vor, diese Funktion zu übernehmen. (vgl. Beilage 14)

Antrag:

Bürgermeister Plöchl stellt den Antrag, dass GGR. Michael GRILL zum Umweltgemeinderat gewählt werden soll und ersucht, über diesen Wahlvorschlag per Handzeichen abzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Für den Antrag:	20
Gegenstimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Beschluss:

Der Antrag wird **einstimmig angenommen.**

Somit ist **GGR Michael GRILL zum Umweltgemeinderat** gewählt.

Auf Befragen durch Bgm. Plöchl erklärt GGR Michael GRILL, dass er die Wahl annimmt.

TOP 11: Wahl des Jugendgemeinderates

Bgm. Plöchl erklärt, dass die Jugendarbeit in bewährter Weise passieren und wieder eine Jugendarbeitsgruppe zusammentreten soll. Als Bindeglied zwischen dieser Gruppe und dem Gemeinderat soll weiterhin der Jugendgemeinderat fungieren.

Für die Wahl des Jugendgemeinderates liegt folgender Wahlvorschlag vor (vgl. Beilagen 15):

Gemeinsamer Wahlvorschlag von ÖVP, FPÖ und SPÖ lautend auf: GR. Andreas WANNASEK

Antrag:

Bgm. Plöchl stellt danach den Antrag über den Wahlvorschlag von ÖVP, FPÖ und SPÖ für den „Jugendgemeinderat“ lautend auf GR. Andreas WANNASEK per Handzeichen abzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Für den Antrag:	20
Gegenstimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Beschluss:

Der Antrag wird **einstimmig angenommen**.

Somit ist **GR Andreas WANNASEK zum Jugendgemeinderat gewählt**.

Auf Befragen durch Bgm. Plöchl erklärt GR Andreas WANNASEK, dass er die Wahl annimmt.

Der **Jugendgemeinderat soll wieder von der Arbeitsgruppe Jugend – AG. Jugend** unterstützt werden.

Die Zusammensetzung soll in einer der nächsten Sitzungen besprochen und festgelegt werden.

Vorsitzender: JGR. Andreas WANNASEK (ÖVP)

Stellvertreter: GGR. Alexander TOIFL-TUSCH (ÖVP)

Mitglieder: GR. (ÖVP)
GR. Markus DÖRFLER (SPÖ)
GR. (GEMa)

TOP 12: Wahl des Bildungsgemeinderates

Bgm. Plöchl erklärt, dass die Bildungsarbeit in bewährter Weise passieren werden sollte.

Für die Wahl des Bildungsgemeinderates liegt folgender Wahlvorschlag vor (vgl. Beilagen 16):

Gemeinsamer Wahlvorschlag von ÖVP, FPÖ und SPÖ lautend auf: JGR. Andreas WANNASEK

Antrag:

Bgm. Plöchl stellt den Antrag, über den Wahlvorschlag von ÖVP, FPÖ und SPÖ für den „Bildungsgemeinderat“ lautend auf JGR. Andreas WANNASEK per Handzeichen abzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Für den Antrag:	20
Gegenstimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Beschluss:

Der Antrag wird **einstimmig angenommen**.

Somit ist **JGR. Andreas WANNASEK zum Bildungsgemeinderat** gewählt.

Auf Befragen durch Bgm. Plöchl erklärt JGR. Andreas WANNASEK, dass er die Wahl annimmt.

TOP 13: Vertretung der Gemeinde (in Schulausschüssen, Verbänden, Institutionen, etc.)

Bgm. Plöchl erklärt, dass die Gemeinde Mitglieder des Gemeinderates in diverse Ausschüsse und Institutionen zu entsenden hat und hierfür Mitglieder benannt werden müssen. Die Anzahl der jeweiligen Mitglieder richtet sich, z.B. bei Schulen nach der Schüleranzahl, ansonsten nach den diversen Satzungen und Statuten.

Antrag: Bgm. Plöchl stellt den Antrag, dass folgende Vertreter bestellt werden sollen (vgl. Beilagen 10 und 17) :

Hauptschulgemeindeausschuss Schwadorf:

4 Stimmberechtigte:	ÖVP (2 Vertreter):	GGR. Christian LUTZ
		JGR. Andreas WANNASEK
	SPÖ (1 Vertreter):	GR. Monika GRILL
	GEMa (1 Vertreter)	GGR. Ing. Milos MATIJEVIC

Volksschulausschuss Schwadorf:

1 Vertreter (nur beratende Stimme):	GGR. Christian LUTZ
-------------------------------------	---------------------

Sonderschulausschuss Fischamend:	1 Vertreter: Bgm. Markus PLÖCHL
---	---------------------------------

Polytechnischer Lehrgang Himberg:	1 Vertreter: GGR. Christian LUTZ
--	----------------------------------

GABL (Verbandsversammlung):	1 Vertreter: UGR. GGR. Michael GRILL
------------------------------------	--------------------------------------

Abwasserverband Schwechat:	2 Vertreter: Vzbgm. Werner HERBERT GGR. Helmut TOMEK
-----------------------------------	---

Reisenbach-Wasserverband:	2 Vertreter: GGR. Christian GRUBMÜLLER GGR. Christian LUTZ
----------------------------------	---

Fischa-Piesting Erhaltungsverband:	4 Vertreter: GGR. Christian GRUBMÜLLER GR. Werner Klaus UGR. GGR. Michael Grill GR. Stefan HARTL
---	---

Rotes Kreuz Götzendorf:	1 Vertreter: Vzbgm. Werner HERBERT
--------------------------------	------------------------------------

NÖ Zivilschutzverband:	1 Vertreter: Vzbgm. Werner HERBERT
-------------------------------	------------------------------------

Standesamt- und Staatsbürgerschaftsverband Bruck:	1 Vertreter: Bgm. Markus PLÖCHL
--	---------------------------------

GEBL	1 Vertreter: UGR. GGR. Michael GRILL
-------------	--------------------------------------

Dialogforum – Flughafen Wien	1 Vertreter: Vzbgm. Werner HERBERT
Ersatz:	UGR. GGR. Michael GRILL

Nachbarschaftsbeirat Flughafen Wien	1 Vertreter: Bgm. Markus PLÖCHL
--	---------------------------------

Airport Region	1 Vertreter: Bgm. Markus PLÖCHL
-----------------------	---------------------------------

Römerland-Carnuntum	1 Vertreter: GR. Rudolf PUCHINGER GGR. Helmut TOMEK
----------------------------	--

GV der NÖ Erdöl- und Erdgasgemeinden:	1 Vertreter: Bgm. Markus PLÖCHL
--	---------------------------------

Für die anderen Vertretungen gilt grundsätzlich der Bürgermeister als offizieller Vertreter der Gemeinde. Dieser kann jedoch einen Vertreter im Falle der Verhinderung oder aber auch einen ständigen Vertreter nominieren.

Beschluss: Der Antrag wird **einstimmig angenommen**.

Abstimmungsergebnis:

Für den Antrag:	20
Gegenstimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Bgm. Plöchl ersucht um schriftliche Bekanntgabe der einzelnen Fraktionsführer bzw. deren Stellvertreter, um Ansprechpersonen für diverse Fraktionsangelegenheiten zu haben.

Bgm. Plöchl gibt bekannt, dass die **nächsten Sitzungstermine** wie folgt stattfinden sollen:

GV-Sitzung: 12.3.2020 um 19:00 Uhr im Gemeindeamt Enzersdorf/F., großer Sitzungssaal

GR-Sitzung: 23.3.2020 um 19:00 Uhr im Gemeindeamt Enzersdorf/F., großer Sitzungssaal

Konstituierende Sitzungen aller GR-Ausschüsse: 9.3.2020 ab 17:30 Uhr, kleiner Sitzungssaal

Er ersucht, im Anschluss an die Sitzung die „Niederschrift über die Wahl des Bürgermeisters, des Gemeindevorstandes und des Prüfungsausschusses“ (vgl. Beilage 4) zu unterfertigen.

Danach ersucht Bgm. Plöchl alle anwesenden Gemeinderäte, in der aktuellen Gemeinderatsperiode gemeinsam für unseren Ort zu arbeiten und persönliche Animositäten hintanzustellen. Es kommen in den nächsten Jahren wieder viele Probleme auf die Gemeinde zu, die gelöst werden müssen. Es ist genug zu tun und gemeinsam können wir für unseren Ort sicher viel bewegen.

Gleichzeitig bedankt sich Bgm. Plöchl bei den ausgeschiedenen Gemeinderäten, wo ja heute einige davon anwesend sind:

GGR. a.D. Johannes Stöckl, GR. a.D. Roland Floh, GR. a.D. Wilhelm Kliesspiess, GR. a.D. Hans Wannasek, Friedrich Schwarz, Edith Grill, Wolfgang Hiller, Kurt Supper, Norbert Heuber und Daniel Höfer für die in den letzten Jahren getätigte Arbeit zum Wohle der Bevölkerung und wünscht ihnen für die kommenden Jahre und den nunmehrigen neuen Lebensabschnitt alles Gute. Es wird demnächst auch eine Gelegenheit geben, wo diese in einem feierlichen Rahmen offiziell für die geleisteten Dienste für die Gemeinde entsprechend verabschiedet werden.

Sein besonderer Dank gilt dem ausgeschiedenen **GGR. Johannes Stöckl**, der seit dem 16.3.2016 in seiner Funktion als geschäftsführender Gemeinderat sehr viel Arbeit geleistet hat und ihm gebührt dafür ein zusätzliches aufrichtiges „Dankeschön“. Er hat als Politiker sehr umsichtig gearbeitet und hat die Parteipolitik im Rahmen seiner Arbeit hintangehalten und zum Wohle der Gemeinde und den Bürgern vor allem mit den vielen Gebäudeprojekten, oft bis spät in die Nacht hinein, auch am Wochenende gearbeitet hat und für die Bürger, auch im Urlaub immer erreichbar war. Er wünscht ihm und seiner Familie alles erdenklich Gute, bedankt sich nochmals für die geleistete Arbeit und hofft, dass er auch noch weiter mit Rat und Tat zur Verfügung stehen wird. Er war immer ein „gerader Michl“ mit Handschlagqualität und hofft ihn auf der einen oder anderen Veranstaltung zu treffen oder bei Vorhaben in Margarethen/Moos dabei zu haben. Er bedankt sich auch nochmals bei den anwesenden Willhelm Kliesspiess und Hans Wannasek, der zuletzt die Versicherungen der Gemeinde, gemeinsam mit GGR. Michael Grill neu überarbeitet hat.

Bgm. Plöchl freut sich auf die nächsten 5 Jahre gemeinsame konstruktive Arbeit für die Bevölkerung dieser Gemeinde und streicht hervor, was die Bevölkerung nicht will, nämlich Streitereien.

Einladungen für die bevorstehenden Sitzungen kommen zeitgerecht.

Zum Abschluss lädt Bgm. Plöchl alle zu einem kleinen Umtrunk und schließt die Sitzung um 20:31 Uhr.

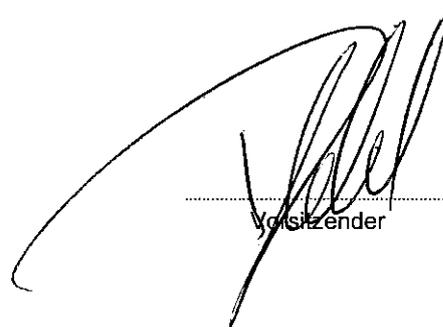
Beilagenverzeichnis:

1. Mandatsaufteilung SPÖ
2. Mandatsaufteilung GEMa
3. Wahlvorschlag von ÖVP, FPÖ und SPÖ für die Wahl des Bürgermeisters
4. Niederschrift über die Wahl des Bürgermeisters, des Gemeindevorstandes und des Prüfungsausschusses
5. Wahlvorschlag der ÖVP für die Wahl der geschäftsführenden Gemeinderäte
6. Wahlvorschlag der SPÖ für die Wahl der geschäftsführenden Gemeinderäte
7. Wahlvorschlag von GEMa für die Wahl der geschäftsführenden Gemeinderäte
8. Wahlvorschlag von ÖVP, FPÖ und SPÖ für die Wahl des Vizebürgermeisters
9. Wahlvorschlag von ÖVP und SPÖ für die Wahl des Prüfungsausschusses
10. Wahlvorschlag von GEMa für die Wahl des Prüfungsausschusses und der Mitglieder für die Ausschüsse und NMS-Ausschuss
11. Ressortaufteilung für die Wahl der Ausschüsse
12. Wahlvorschlag der SPÖ für den Ausschuss „Abfallbeseitigung, Umweltschutz und alternative Energien“
13. Wahlvorschlag der SPÖ für den Ausschuss „Gesundheit und Soziales“
14. Wahlvorschlag von ÖVP, FPÖ und SPÖ für die Wahl des Umweltgemeinderates
15. Wahlvorschlag von ÖVP, FPÖ und SPÖ für die Wahl des Jugendgemeinderates
16. Wahlvorschlag von ÖVP, FPÖ und SPÖ für die Wahl des Bildungsgemeinderates
17. Wahlvorschlag von ÖVP, FPÖ und SPÖ für die Vertretung der Gemeinde – TOP 13

Unterschriften:



Schriftführer



Vorsitzender

.....
ÖVP

.....
SPÖ

.....
GEMa

.....
FPÖ